Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 24 (1902)

Heft: 4

Anhang: Beilage zu Nr. 4 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Plakat-Wettbewerb.

Die Delegierten-Versammlung bes schweizerischen Kunstvereins hat in ihrer Sigung vom 5. Oktober 1901 beschlossen, für die Ankündigung der jeweiligen Turnus-ausstellungen ein künstlerisch gehaltenes Plasat ansertigen zu lassen und zu dem Behuse vorerst einen Wettbewerb zu veranstalten. Für die Komposition desselben besteht volle Freiheit; ein Tert ist nicht nötig, voenn aber ein slocker in die Zeichnung eingestochten wird, so soll erlauten: "Turnusausstellung des schweizerischen Kunstvereins", im übrigen ist für den Tert der nötige freie Raung us sassen. Raum zu lassen.
Das Plakat foll 65 cm breit und 90 cm hoch

Das Platat foll 65 cm breit und 90 cm hoch sein — Randgröße —. Verlangt wird eine Zeichnung in natürlicher Kröße in der Tarstellungsweise der gesplanten Ausführung, die nicht mehr als Dreifarbendruf ersordern darf.
Jür die Honorierung der besten, zur Aussährung geeigneten Entwürfe stehen dem Preisgericht 500 Fr. um Versigung. Dasselbe besteht aus der Jury der Turnusausstellung pro 1902 und den Herren: Jung, Architett, Präsdent, und Dr. Hoblüßel, Redattor, Seftetär des schaperischen kunstonensen. Die Arbeiten sind mit einem Wotto, versehen bis zum 5. April 1902 an das Gewerbenussenn in Wintersthur franko abzuliefern. Später eingehende Arbeiten werden nicht berücksichtigktigt. Ein beigelegtes versiegestes Verseiten des Versässers unt datten.

Souvert mit demselben Motto soll Name und Wohnort des Verfassers enthalten.
Die Jury behält sich das Recht vor, von den Autoren den Beweis zu verlangen, daß dieselben Entwurfmud zeichnung persönlich angesertigt haben. Die römiterten Arbeiten bleiben Eigentum des schweizerischen Kunstvereins, der über dieselben das freie Versügungserecht behält; nach dem Spruch der Jury werden sie siesenschaft; das dem Spruch der Jury werden sie siesenschaft; das dem Spruch der Jury werden sie siesenschaft von 4 Wohner den Schweizerichten und nicht prämierten Entwürfe nicht zurückgeholt oder zurückverlangt, so sind dieselben nach Oessens der Couverts den Künstlern zuzustellen.

Für ben ichweizerischen Runftverein,

Der Brafident:

Der Gefretar :

G. Jung, Architett. Dr. A. Sablügel, Redattor.

Bur Geschichte des Strumptes.

Aus Seide war der Strumpf schon im 16. Jahrhundert der Modeliebling der Damenwelt. Seinrich II. von Frankreich mar der erste Berrscher, der gestrickte Strümpfe trug, und schon damals bevorzugte man eine bestimmte Farbe. Unter Ludwig XIV. begeisterte man sich gern für Strümpse, die mit Zeichnungen bebeckt waren. Immer pruntvoller wurden die Zierate und fclieglich fticte man die Strumpfe mit goldenen Blumen. schließlich siede man die Strümpfe mit goldenen Blumen. England verdankt man die erste Strickmasschine, die William Lee ersunden haben soll, um seiner Braut, die den ganzen Tag stricken mußte, das Leben zu erleichtern. Sin Bürger aus Nimes, Jean hindret, wußte das Geheinmis der Lee'schen Maschine zu erlauschen und baute in Frankreich eine ähnliche, die dann, versiecht im Madrider Schlößchen, mitten im Bois aufgestellt wurde, wo Coldert die erste Strumpfadrit einrichtete. Der Gehrauch des Rollftrumpfes nahm erst im 18. Jahrs. Der Gehrauch des Rollftrumpfes nahm erst im 18. Jahrs. Der Gebrauch bes Wollstrumpfes nahm erst im 18. Jahr-hundert überhand. Damals tamen auch die ersten weißen Strümpfe auf und durch sie bie weißen Schube. Mit der Revolution griff man zu den schwarzen Strümpfen zurück. Die Restauration brachte wieder die weißen Strümpfe und sie blieben dann bis zum Jahr 1870, wo sie den farbigen und schließlich wieder ben fchwarzen Plat machten.

Eine moderne Deujahrspredigt.

Gine fenfationelle Neujahrspredigt leiftete fich, wie aus New-Yort berichtet wird, der Pastor der ersten Kongregationalistenkirche Dr. Kloß. Er beklagte es, daß in seiner ungefähr 300 Mitglieder zählenden Gemeinde im vergangenen Jahre kaum ein Dukend Ehen geschlossen werben. Daran, sagte er, seien die Frauen schuld, weil sie zu schüchtern seien, ihrerseits heirats-anträge zu stellen. Das müsse anders werden. Die Zeit sei längt reif dassir, daß die Frauen mit demfelben Rechte den Männern Heiratsanträge machen dürften, wie bisher nur die Männer den Frauen. Daß ein Beiftlicher eine derartige, felbst in Amerika bisher nur von überspannten Frauen geforderte Gleichberech-tigung der Geschlechter von der Kanzel herab empfiehlt, hat großen Unwillen in firchlichen Kreifen erregt.

Briefkasten der Redaktion.

Brixikastien der Redaktion.

Bekümmerte Gattin in N. Das Wort "er ist klug genug, um den Unwert der gesellschaftlichen Freundschaftsversicherungen und Achtungsdezeugungen einzussehen, aber nicht start genug um diese gewohnten Anreizens entbehren zu können", paßt eben auch auf ihren Gatten. Wenn aber wenigstens nur die Einsticht vorhanden ist so dürfen Sie die Hoffung hegen, daß unter weiser und geduldiger Withülfe Ihrersitäd der Wille kräftig genug werden wird, um sich von dem ungesunden Ulebermaß an Geselligteit loszusgagen. Der beste Bundesgenosse wäre wohl ein Domizilwechsel. Frau A. 3. in E. Sie können nicht erwarten, daß ein junges, disher ohne alle Anleitung gebliebenes Mädchen die Arbeiten tadellos ausssühre, auch dann nicht, wenn Sie diese letzern einmal gezeigt haben. Ein einmaliges Zeigen genigt im besten Hall zu Aneignung der mechanisch äußerlichen Hantierung, das Warum" und das "Darum", beibt vielleicht noch lange ein böhmisches Dorf. Wer im Anlernen von jungen Mädchen Erfahrungen sammeln konnte, der hat est gesent, sich mit Geduld zu wappnen und die Angestein durch die Angestein der Konten und gleichzeitig der Kopf arbeitet. In gleicher Weise worteilhaft arbeiten wie Sie mit Ihrer zend auch gleichzeitig der Kopf arbeitet. In gleicher Weise worteilhaft arbeiten wie Sie mit Ihrer zehrährigen Erfahrungen, mit ihrer Fachschulung und mit Ihrem besondern Geschick est hun, wird ein noch so williges Unersahrens niemals können; es wäre auch ganz unnaktürlich, dies zu verlangen. Eine Auswärterin für betimmte Stumben des Aages, mo Sie das Seizen und Kochen selbst besorgen, wird Ihren Bedürfnissen geschen auch ganz unnaktürlich, dies zu verlangen.

As. 3. Graue Haare kind absolut tein Zeichen von geistiger Degeneration. Wenn Sie auchschen,

Isc. 3. Graus Harre sind absolut kein Zeichen von geistiger Degeneration. Wenn Sie nachsorschen, so werden Sie aussinden, daß jolche Abnormität in der Negel in der Familie erblich ist. Daß das Harre sicht gefärbt wird, kann Ihren sich gefärbt wird, kann Ihren. Gehen sie also immer voran.

Kräftigungsmittel.

Serr Dr. Schaffrath in Crefeld ichreibt: "Dr. Sommel's Samatogen habe ich bei einem rhachitischen bleichsüchtigen Madden von 4 Jahren, bas feit Monaten bleichjüchtigen Möden von 4 Jahren, das seit Monaten fast jegliche Nahrung verweigerte und infolgedessenschen völlig abgemagert, höchst elend daniederlag, mit sehr gutem Erfolg angewandt. Vereits nach der ersten halben Klasse (18 Eplössel täglich in Milch) zeigte sich eine Fleigerung des Appetits, besteres Aussehen, Lust zum Spielen, die Kräfte nahmen sichtlich zu. Diese Besterung dat die Jehren klassen und gebrauch von ca. Flaschen, angehalten. Pas Vesinden ist ein relativ ausgezeichnetes." Depots in allen Apothefen.



Mme Du Barry, eine berühmte Schönheit, deren Eleganz historisch geworden ist, verdankte ihre Erfolge lückenhaften Toilette-Künsten. Hätte sie die Crême Simon, den Puder und die Seife dieser Firma gekannt, so wäre ihre auffallende Schönheit von noch längerer Dauer gewesen. (H 9260 X) J. Simon, Paris. [1438

Nous n'avons pas l'habitude de nous occuper des intérêts particuliers de telle ou telle spécialité, mais comme un grand nombre de lecteurs nous demandent où l'on vend la **Potion antiseptique** du *Docteur Bandiera*, et comme on nous assure que cette préparation guérit la tuberculose, nous repondons qu'on peut la trouver seulement à Palerme (Sicıle), à la *Pharmacie Nationale*, rue Cavour 89-91, en envoyant un mandat postal de 5 ft. pour une bouteille. La spécifique est envoyé par paquet postal et par retour du courrier. [1504

Absolut gediegener, in allen häuslichen Arbeiten, sowie in der Krankenpflege erfahrenen, alleinstehenden Frau würde in einer zürcherischen Privatheilunstalt die Stelle einer Hausmutter übertragen. Bleibendes, schönes Heim. Offerten unter Chiffre 1619 vermittelt die Expedition.

L-オrʒt ₮₾ Spengler

Elektro-Therapie (neue)

Elektro-Komceopathie "Sauter"

Naturheilkunde

Massage — Schwed. Keilgymnastik.

Bodania

8857

Wolfhalden

Ht. Appensell A.-Rh.

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr; von auswärtigen vorherige Anmeldungen erbeten. Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Aux assein Lisen vermag Blut zu bilden und zu färken.

In den meisten Fällen kann es aber vom Magen nicht vertragen werden. Sine glückliche Zusammenssehung, die vom Publikum seit 27 Jahren bevorzugt wird, ist Gockes Esserragnace. Man verlange siets die Nacke der "zwei Palmen", da alle Nachahmungen wertlos sind. In allen Apotheken zu Fr. 2. 30 und 5 Fr.

hauptdepot: Apotheke Gollieg in Murten.

Für Feinschmeder. Ein ersahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr worstehen kann, amerbietet sich, Brivaten, seinen Benfinnen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Austrag zuzukellen. Ganz besonders empsehlenswert sind vorzügliche Tilster Käschen, in Laiben zu 41/2—5 Kilo. Hauftram kase vorzeigest haben, werden nach her immel von solchem Käse vorzeigest haben, werden nach her immer wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chistre "Kenner" werden schnell beantwortet.

Zur gefl. Beachtung.

Juir yell. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitstelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormitiate in unserer Hand liegen. Schriftlichen Auskunftsbegehren mus das Porto für Rickantwort beigelegt werden.

Wie unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserlerten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rascherledigt werden.

E in gut erzogenes Dienstmädchen, das sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wird gesucht in eine Familie ohne Kinder. Einfachheit, aber Rein-lichkeit wird bevorzugt. Lohn nach Fähigkeiten und Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre L 1626 befördert die Ex-pedition.

pedition. [1626]

Eine zuverlässige Person mittleren Alters, tüchtig in den Hausgeschäften, auch im Kochen und im Ladenservice, gelernte und geübte Modistin, sucht besonderer Verhältnisse halber Stelle, sei es als Modistin und zur Bedienung in einem solchen Laden, als Aushülfe in einem solchen Geschäft, wo auch Hausgeschäfte zu verrichten wären, auch als Haushälterin oder Stütze einer vielbeschäftigen Hausfrau. Der Eintritt könnte in vierzehn Tagen geschehen.

Offerten befördert die Exped. [1633]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

[1608 Depots: In Apotheken.

Die Anstalt "Philadelphia" — in HERISAU —

in ländlicher, stiller Umgebung gelegen, empfiehlt sich zur Aufnahme von **epileptischen Kranken** beider Geschlechter in jedem Alter, sei es zu einer Erholungskur oder dauernder Versorgung unter christlicher Leitung bei angemessenen Beschäftigung. Günstige Bedingungen. J. Jetzler-Müller.

Achtungsvoll

Verlangen Sie in allen

Delikatess-, Spezereihandlungen und Droguerie-Geschäften

De Jong's holländ. Cacao

(königl. holländ. Hoflieferant)

Bekannt durch seine Billigkeit, seinen köstlichen Geschmack und feines Aroma. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.

Gesueht:

eine intelligente, thätige Tochter (Schweizerin), zuverlässigen Charakters, sucht in guter Familie, event. im Ausland, Vertrauensstelle. Dieselbe besitzt auch Liebe zu Kindern, ist in der Damen- und Herrenlingerie durchaus gewandt, auch zur einfachen Anfertigung von Kleidern und Blousen befähigt. Familienanschluss und gute Behandlung ausbedungen. Photographie und Referenzen zur Verfügung.

Offerten unter Chiffre A C 414 poste restante Mailand. (Zà 4421) [1628

Gesucht:

auf 1. Februar 1902 ein tüchtiges Ladenfräulein, der englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig und mit entsprechenden Kenntnissen im Rechnen, entsprechenden Kennunssen im Eucenen, in ein ersklassiges Passementerie- und Merceriegeschäft Zürich's. Kenntnis der Branche erwünscht, aber nicht absolut notwendig. Offerten befördert sub Chiffre W 1575 die Expedition. [1575

E ine junge Weissnäherin, die schon in Stellung var, sucht Stelle in einem bessern Hause oder als Lingère. Offer-ten befördert die Expedition. [1629

E ine intelligente Tochter, die den Ladenservice gut kennt, Spra-chenkenntnis besitzt, findet angenehme Stelle als Ladentochter in einem Fremden-geschäft am Viervadlstättersee. Jahres-stelle. Familiäre Behandlung. Schrift-liche Anmeldungen mit genaven Angaben über bisherige Thätigkeit, Lohnansprüche, Alter etc., beliebe man an die Expedition dieses Blattes zu richten. [1614

Gesueht als Volontärin

nach dem Kanton Neuenburg, in sehr gutem Hause, ein kräftiges Mädchen, das sich neben einer Köchin, jeder Hous-arbeit annehmen würde. Eintritt im Februar. Gefl. Offerten befördert die

Gesucht in ein Herrschaftshaus ein starkes, junges, protestuntisches Mädchen, welches selbständig und gut kochen und die Hausgeschäfte besorgen kann. — Lohn und Eintritt nach Übereinkunft. Offerten unter Chiffre JK 1613 befördert die Expedition d. Bl. [1613

ochter aus guter Familie sucht Stelle als Gouvernante. Deutsch und

Halienisch sprechend.

Offerten unter Chiffre MR 1620 befördert die Expedition.

[1620]

[1631 Gesucht:

In eine kleine Pfarrfamilie ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann und die übrigen Hausgeschäfte versteht.

Offerten unter Chiffre H 221 Ch an Haasenstein & Vogler, Chur.

Geschmackvolle, leicht aus-führbare Tolletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage "Im Boudoir".

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über **2800 Ab-**bildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen:

Vierteljährlich: K.3.-= Mk.2.50

Gratisbeilagen: "Wiener Kinder-Mode" mit dem Beiblatte "Für die Kinderstube"

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen. Schnitte nach Mass.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderm Werte liefert die "Wiener Mode" ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Tollettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandungen und der Verlag der "Wiener

gung jedes Toilewessus die Buchhand-licht wird. Abonnements nehmen alle Buchhand-lungen und der Verlag der "Wiener Mode", Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beiffigung des Abonnementsbetrages entzeuer.



SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE **CHOCOLAT CREMANT**

Nachtstühle gesetzlich geschützt

geschützt hygieinisch praktische Familienmöbel, elegant, bequem und mehrfach verwend-bar, zu 5 Preisen, von Fr. 35.— an, Schreibstühle, neueste, in schöner Auswahl, empfiehlt direkt

P. Scheidegger, Sitzmöbelschreiner Zürich III [1605 Bäckerstrasse 11, b. d. St. Jakobskirche.

• Wizemann's feinste Palmbutter •

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als gesundes Kochfett befunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich vorzüglich zum Kochen, Braten und Backen. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 50% Ersparnis gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4¾ Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahmo, grössere Mengen billiger. [1571]

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.

🟲 Liebhaber ⋖

einer guten, schmackhaften

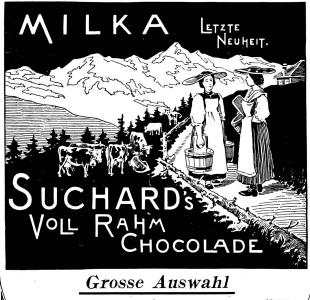
Mehlsuppe

verwenden nur feinstes geröstetes Weizenmehl ein vorzügliches

garantiert ohne jede Beimischung für rasche und bequeme Zubereitung von Suppen und Saucen

Präparat aus der ersten Schweizerischen Mehlrösterei Wildegg

aller Art.







Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat, Jede Meterzahl. Spec. Brautaussteuern

Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mitselektrischem Betrieb und Handweberei Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddeeken

Hübsehe Gelegenheits-Geschenke

= Prompter Versand per Nachnahme. =

Verlag und Expedition.

Modes.

In besseres Modengeschäft wird eine Lehrtochter angenommen. Gründliches Lernen, familiäre Behandlung. Anfragen unter D142Lz an Haasensein. & Vogler, Luzern.

Knabeninstitut Chopard

in Neuveville -

am Bieler - See.

Gründliche Ausbildung in der franz. Sprache. Unterricht in allen Litterarund Realfächern. Christiiche Erziehung und sorgfältige Pflege. Sehr geräumige, gutgelegene Institutsgebäulichkeiten (Gebäude der frühern Pension Morgenthaler). Gute Referenzen. — Eingeh. Auskunft erteilt der Direktor Herr Pfr. Chopard in Neuveville. [1632

Töchter - Institut .Flora" Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung und gründ-licher Unterricht in deutsch., franz. u-engl. Sprache, Musik u. allen Pächern-Erste Referenzen. Prospekte. Töchter, welche das Gewerbe-Museum oder irgend eine öffentliche Lehranstalt be-suchen wollen, finden komfortables Heim zu mässigem Preise. [1630

In guter Familie finden einige junge Mädehen, welche die französische Sprache, Musik etc. gründlich er-lernen wollen, liebevolle Aufnahme. Stunden durch geprüfte Lehrerinnen. Gesunde, freie Lage, grosser Garten. Pensionspreis mässig. Prospekte u. Referenzen. [1595] Referenzen.

Mme Maitre-Dunoyer Bel-Air, Avenue Béthusy Lausanne.

Pensionnat de jeunes filles LAUSANNE

5Villa les Clochetons geleitet von Madame Kurz.

Gute Ausbildung in der französischen Sprache, Englisch, Italienisch, Stickerei, Musik und auch Haushaltung. Mütterliche Pflege und Familienleben. Eintritt je nach Wunsch. [1603

Pension Bon Accueil Chamblon s. Yverdon.

In der wohlbekannten Pension Fivaz-Rapp könnten auf Frühjahr einige junge Töchter freundliche Aufnahme finden. Gründliche Erlernung der franz. Sprache etc. Preis 750 Fr. jährl. Prospekt und Referenzen stehe gefl. zur Verfügung. [161

Töchter - Pension.

Töchter, welche die hiesigen Schulen besuchen wollen, finden bei bescheidenem Pensionspreis freundliches Heim mit guter Pension und Familienleben. T1573

Frau Matthys-Merian, Basel Nonnenweg 17.

Referenzen u. Prospekte gratis.

öchter-Pensionat Madame Charles Braillard

Auvernier bei Neuchâtel. Mässiger Preis. Prospektus und beste Referenzen zur Verfügung. (H 96 N) [1616



Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc. Meterwelse! Massanfertigung. Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen- Arb Fertige Jaquette- u. Taillen-Costume von 25 Fr. an.

Versand direkt an Private von

St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen, Kin-der- und Bettwäsche, Roben, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und mässigen Preisen. — Man verlange Musterkollektion von

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Versende wieder, wie bereits seit 25 Jahren, selbstgeernteten (H 2109 Ch) echten Bienenhonig

a) La Rösa-Alpenbienenhonig à Fr. 3. 30

per Kilo; [1581 Poschiavohonig à Fr. 2. 50 per Kilo. c) Honig lia (warm ausgelassen, dunkler, aber gut) Fr. 1.80 per Kilo. Bei grösseren Quantitäten Rabatt.

Johs. Michael, Pfarrer in Brusio bei Poschiavo (Graubünden).



Jordan & Cie. Bahnhofstr. oo Zürich. Special-Geschäft für echte Loden engl. Cheviots — Coverteoat Homespuns. [973 Maassanfortigung. quette- und Taillen-Costume (Genre tailleur) Mäntel. Annahme jeden Stoffes zur Verarbeitung.

Israelitisches

Knaben-Institut

Villa "Les Jordils"

Lausanne (französische Schweiz)

eferenzen und Prospekte zur Verfügung.

Direktor: B. Bloch.

A. Maestrani & Cie., St. Gallen.



Chocolat u. Cacao, Milchchocolat, Fantasiechocolat aller Art.

Damen, Kinder

und schwächliche Personen, die an

Blutarmut, Bleichsucht

und den daherigen Folgen leiden, finden in

ennlers Eisenbitter

ein **erfolgreiches Heilmittel.** Unerreicht in seiner Wirkung. Zu haben in allen Apotheken und Droguerien. Jedem Fläschchen ist ein Prospekt mit Gebrauchsanweisung beigelegt. 35jähriger Erfolg. Viele ärztliche Zeugnisse.

Edle Harzer Kanariensänger. 🗟

Stamm seit 1882, jährlich mit höchsten Ehrenpreisen, silb-und gold. Medaille prämiert, a. 8, 12, 15 Mk. u. höher, Weib-chen à 2 Mk Probe und Um-tausch gewährt. Preisl. frei. (Mg à 1087 q W. Walter, St. Andreasberg i. Harz 76.



Erlernung der Buchtührung

durch briefliche und schriftliche durch briefinds und scharften Lectionen. Alle Systeme. Garantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429]

Boesch-Spalinger, Bücherexperte

Zürich.
Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.







FABRIK-MARKE.

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.

[1316



Jährlich erscheinen 28 Befte.

Preis pro nur 30 Pfennig.

Romane — Novellen — Erjählungen — Humoresken — Bahlreiche allgemein ver-kändlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbig illustrierte Aus-lähe — Eine Bülle ein- und zweiseiliger Unstrationen — Farbige Kunstbeilagen.

= Eine echt beutsche = = Familien - Beitschrift. =

Das erfte Seft ift burch jede Buchhand-fung jur Anficht ju erhalten.

= Abonnements = •

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl LEMM-MARTY, Multergasse 4, St. Gallen.

Preisilsten auf Wunsch franko. [1486]

artenlaube

Jubiläums-



Jahrgang

mit dem fesselnden Roman

"Sette Oldenroths kiebe"

und der ergreisenden Novelle von W. Seimburg "Sommerieele"» Belene Böhlau

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) Francs 2.70 • Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Poltämter •

Heirate nicht ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwigs** Verlag in Luzern.

Bei Gicht, Rheumatismus, Ischias, Erkältungen etc. trage man Hüllen

Engadiner Bergkatzen-Fellen.

Man verlange Prospekt. Hechtapotheke und Sanitäts Geschäft St. Gallen



Unübertroffen ist bis jetzt Prof. Dr. Liebers echter

Nervenkraft-Elixir, 🗟

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigst. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jedem Depot. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. Centrale Diät. Gesellschaft Waldstatt, Appz., Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots: In allen Apotheken der Schweiz und des Auslandes.

[1388

[1455





Naturheilanstalt Naturheilbuch<u>^{Neu!}</u>

Neu!

Neu! Perl-Garn Nr. 7/3 u. 8/3fach, aus bester Makobaumwolle erstellt.

orzüge dieses erprobten Hand- und Maschinen-Strickgarnes: Grösste Haltbarkeit, bleibende Weichheit im Gebrauch wichtig (für empfindliche sog. Schweissfüsse), Solidität in Farben und Glanz. Angenehmes und leichtes Verarbeiten vermöge eigenartig schöner, perlender Drehung, daher auch ganz besonders geeignet für Arbeitsschulen. Verlangen Sie überall ausdrücklich Perl-Garn Nr. 7 oder 8 dreifach.

Handlungen können dieses Gars, sowie fertige Strümpfe und Socken Fabrikpreisen von den meisten Engroshäusern beziehen oder direkt vom Fabrikan J. J. Künzil, Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik in Strengeibaeh (Aargau).

Fidele und nützliche Bücher!

Das schweizerische Deklamatorium, 240 Oktavseiten. Ur-	
komische und ernste Gedichte, Deklamationen, Possen,	Fr.
Witze, Theaterstücke. Broschiert Fr. 1. 50, gebunden .	2. —
Ernste und lustige Sinnsprüche	50
Lustige Handwerkersprüche in Reimen	—. 20
Fidele Gantanzeige	— . 20
Krausi Mausi Predigt	20
200 fröhliche Postkarten-Grüsse	50
Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose. Ein-	
fache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer	
geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch. 1.—, geb.	1. 20
Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Oktavseiten. Ein neuer	
Ratgeber in allen Herzensangelegenheiten, brosch. —. 75, geb.	1. —
Der Schweizerische Briefsteller für Abfassung von Briefen	
Empfehlungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quit-	,
tungen, Vollmachten, Verträgen etc., 260 Seiten, geb	1.50
Alle 10 Werke nur Fr. 5. —	

A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.

Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme.



Golliez Blutreinigungsmittel

eisenhaltiger grüner Nussschalensvrup

bereitet von

Fried. Golliez, Apotheker, in Murten.

Ein 27jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei Skropheln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc.

Golliez Nussschalensyrup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skropheln oder Rhachitis leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nussschalensyrup, Marke der "? Palmen". In Flaschen von 3 Fr. und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Erhältlich in allen Apotheken.

Töchterpensionat I. Ranges n. Haushaltungsschule Villa Mont-Choisi, Neuchâtel (Suisse).

Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische und die fremden Sprachen zu lernen, die Künste zu treiben, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospekte und Referenzen. (H 4531 N) 1357]

Mr. et Mme. Piguet-Truan.

36jähriger Erfolg. **XFabrik gegründet: Bern 18**65. 36jähriger Erfolg. Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Malzextrakt mit Elsen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut

Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel

Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet

Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darniederliegenden Verdauung

Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigeb. Ausserordent!

Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigeb. Ausserordent! Fr. 1. 40 **,, 1.40** ., 2. -,, 1.40 " 2. – leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel

Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons.

Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1417

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernührung auszukommenvermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelany gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Aufagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezeitel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Tüchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen.



Für 6 Franken versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der

feinsten Toilette-Seifen). Γ1609 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich,

Magenkranken [1133 Nervenleidenden und Geschlechts-leidenden gebe unentgeltl. ein Hell-verfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte. Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.

Zeugnis.

Der Magneta-Stift, den Sie mir sandten, hat Wunder gewirkt. Hatte nimlich 14 Tage Hilfweb, dass ich's kaum aushalten konnte, und in Zeit von zwei Tagen war ich völlig davon befreit. Auch hatte ich oft den Waden-krampf; auch von dem ist keine Spur mehr, seit ich diesen Wunderstift trage. Danke seit ich diesen Wunderstift trage. Danke ein den Sie Fr. 2. Hie Hillweb ein ein die sie ich diesen Wunderstift trage. Danke ich an Bekante abgebe, die an Rheumeismus leiden.

Joh. Krug, Schuhmacher, Maienfeld.

Buchhaltung für Wirte, Bäcker, Metzger, Läden

aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478 Boesch-Spalinger, Bücherexperte, Zürlch.

Stottern

Stammeln, heilt unter Garantie bei mässi-gem Honorar [1433

Sprachheilanstalt Herisau.

Zeugnis.

Eine Schülerin meiner II. Elementarklasse besuchte im Oktober a. c. in der

Sprachheilanstalt Herisau

den bezüglichen Kurs und wurde erfreulicherweise von ihrem frühern

Stottern

geheilt. Es seien daher Eltern und Lehrer auf diese Gelegenheit, Sprach-fehler durch ganz naturgemässe Methode beseitigen zu können, gebührend auf-merksam gemacht und darf die Be-nutzung derselben aus vollster Ueberzeugung empfohlen werden. Herisau, den 10. Dez. 1901

U. Heierle, Lehrer, Mühle. Die Aechtheit der Unterschrift des U. Heierle, Lehrer, Mühle, beglaubigt Herisau, den 10. Dez. 1901.

Der Gemeindeschreiber: Ad. Hanimann.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brief-lich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

> Dr. med. J. Häfliger Ennenda.